

Rechnung 2025

Der Gemeinderat freut sich, Sie über das Ergebnis der Rechnung 2025 zu informieren. Die Gemeindeversammlung findet am **Montag, 18. Mai 2026** statt.

Die Rechnung 2025 der Gemeinde Oberkirch schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'761'966.14 und die Investitionsrechnung mit Bruttoinvestitionen von CHF 1'860'731.26 ab.

Erfolgsrechnung

Die Gemeinde Oberkirch führt fünf Aufgabenbereiche. Die Erfolgsrechnung 2025 weist bei einem Aufwand von CHF 37'385'498.26 und einem Ertrag von CHF 35'623'532.12 einen **Aufwandüberschuss** von **CHF 1'761'966.14** aus. Das Budget 2025 rechnete mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'463'043.90 bei einem Steuerfuss von 1.55 Einheiten. Die Differenz zum Budget beträgt somit CHF 298'922.24 (Mehraufwand).

Die Globalbudgets je Aufgabenbereich schliessen für das Jahr 2025 mit den folgenden Saldi ab:

Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen	Rechnung 2025 Nettobeträge	Budget 2025 Nettobeträge	Differenz absolut	in %
10 Präsidiales	1'395'320.88 Nettoaufwand	1'445'346.25 Nettoaufwand	50'025.37 Minderaufwand	3.46 %
30 Bildung und Kultur	7'632'191.02 Nettoaufwand	7'600'597.55 Nettoaufwand	-31'593.47 Mehraufwand	-0.42 %
40 Gesundheit und Soziales	7'998'533.76 Nettoaufwand	7'526'575.05 Nettoaufwand	-471'958.71 Mehraufwand	-6.27 %
50 Bau, Umwelt und Infrastruktur	2'209'165.02 Nettoaufwand	2'519'361.10 Nettoaufwand	310'196.08 Minderaufwand	12.31 %
60 Finanzen und Sicherheit	17'473'244.54 Nettoertrag	17'628'836.05 Nettoertrag	-155'591.51 Minderertrag	-0.88 %
Rechnungsergebnis	Aufwandüberschuss -1'761'966.14	Aufwandüberschuss -1'463'043.90	Gesamtergebnis -298'922.24	

Beim Aufgabenbereich 30 "Bildung und Kultur" wird das Globalbudget um CHF 31'593.47 und beim Aufgabenbereich 40 "Gesundheit und Soziales" um CHF 471'958.71 überschritten. Beim Aufgabenbereich 60 "Finanzen und Sicherheit" wird das Globalbudget um CHF 155'591.51 unterschritten.

Aufgabenbereich 30 "Bildung und Kultur"

Die Lohnkosten sind höher ausgefallen als budgetiert, da der Regierungsrat bereits per 01.08.2025 die Löhne der Lehrpersonen und Fachpersonen der Schulischen Dienste angepasst hat. Diese Massnahme ist Teil des Pakets, das den Lehrerberuf attraktiver machen und dem Fachkräftemangel an den Luzerner Schulen entgegenwirken soll. Die Schulgelder an die Sekundarschule (Sursee und weitere andere Gemeinden) wurden mit

CHF 59'472.25 überschritten aufgrund von mehr Lernenden als budgetiert. Teilweise konnten diese Überschreitungen mit weniger Aufwendungen oder Mehrerträgen innerhalb des Globalbudgets ausgeglichen werden.

Aufgabenbereich 40 "Gesundheit und Soziales"

Die Beiträge an das Pflegezentrum Feld für die Restfinanzierung der Langzeitpflege wurden um CHF 413'395.00 und die Beiträge an andere Pflegeheime, Restfinanzierung der Langzeitpflege, um CHF 77'925.55 überschritten. Die Auszahlung an wirtschaftlicher Sozialhilfe wurde um CHF 257'487.47 überschritten. Auch in diesem Aufgabenbereich konnten teilweise diese Überschreitungen mit weniger Aufwendungen oder Mehrerträgen innerhalb des Globalbudgets ausgeglichen werden.

Da es sich um "gebundene Ausgaben" handelt, ist der Gemeinderat zuständig für die Bewilligung der Kreditüberschreitung gemäss § 15 FHGG. Der Gemeinderat hat der Kreditüberschreitung mit Beschluss vom 12. März 2026 zugestimmt.

Die zwei anderen Aufgabenbereiche "**10 Präsidiales**" und "**50 Bau, Umwelt und Infrastruktur**" schliessen innerhalb des Globalbudgets ab.

Der Aufgabenbereich "**60 Finanzen und Sicherheit**" schliesst mit einem Minderertrag von CHF 155'591.51 ab. Für den ausbleibenden Steuerertrag im Aufgabenbereich 60 muss kein Budget- oder Nachtragskredit beantragt werden.

Die Gemeinde Oberkirch konnte folgende Steuern einnehmen:

Steuereinnahmen	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2025 Ertrag	Differenz absolut	in %
Gemeindesteuern laufendes Jahr	14'493'613.95	14'300'000.00	193'613.95 Mehrertrag	1.35 %
Gemeindesteuern Nachträge aus früheren Jahren	1'660'809.75	1'800'000.00	-139'190.25 Minderertrag	-7.73 %
Sondersteuern auf Kapitalzahlungen	376'253.95	400'000.00	-23'746.05 Minderertrag	-5.94 %
Grundstückgewinnsteuern	333'825.25	500'000.00	-166'174.75 Minderertrag	-33.23 %
Handänderungssteuern	108'007.00	300'000.00	-191'993.00 Minderertrag	-64.00 %
Erbschaftssteuern	46'345.95	80'000.00	-33'654.05 Minderertrag	-42.07 %
Nettoergebnis			-361'144.15 Minderertrag	

Bei den Steuereinnahmen verzeichnet die Gemeinde Oberkirch einen Minderertrag von CHF 361'144.15 (Nettoergebnis der obenstehenden Tabelle) gegenüber dem Budget.

Die Steuereinnahmen des laufenden Jahres konnten erreicht werden und sind um CHF 193'613.95 höher ausgefallen als budgetiert. Bei den Nachträgen aus früheren Jahren mussten jedoch Mindererträge von CHF 139'190.25 verzeichnet werden. Bei den Sondersteuern auf Kapitalzahlungen konnte der budgetierte Ertrag um CHF 23'746.05 nicht erreicht werden. Bei den Sondersteuern (Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern) wurde bei der Budgetierung von Durchschnittswerten der letzten Jahre ausgegangen. Sowohl die budgetierten Grundstückgewinn- wie auch die Handänderungssteuern konnten nicht erreicht werden. Bei den Grundstückgewinnsteuern sind die Einnahmen um CHF 166'174.75 und bei den Handänderungssteuern um CHF 191'993.00 tiefer ausgefallen als budgetiert. Bei den Erbschaftssteuern mussten Mindereinnahmen von CHF 33'654.05 verzeichnet werden.

Es kann festgestellt werden, dass das Rechnungsjahr 2025 wiederum von einer sehr hohen Budgetgenauigkeit und einer disziplinierten Ausgabenpolitik geprägt war.

Der Aufwandüberschuss wird gemäss den gesetzlichen Bestimmungen dem Eigenkapital entnommen.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2025 schliesst bei Ausgaben von CHF 1'860'731.26 und Einnahmen von CHF 799'461.70 und somit mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen um CHF 1'061'269.56 (ergänzt Budget 2025: Bruttoinvestitionen von CHF 1'442'000.00) ab.

Einige Investitionen konnten noch nicht getätigt werden, da die Projekte aus verschiedenen Gründen nicht ausführungsbereit oder die dafür nötigen Personalressourcen nicht vorhanden waren.

Investitionsrechnung 2025 nach politischen Leistungsaufträgen:

	Rechnung 2025		Ergänzt Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung	1'860'731.26	799'461.70	1'442'000.00	233'300.00	1'423'659.70	-9'244.00
Nettoergebnis		1'061'269.56		1'208'700.00		1'432'903.70
30 30 Bildung und Kultur	120'469.95		131'000.00		63'597.25	
Nettoergebnis		120'469.95		131'000.00		63'597.25
50 50 Bau, Umwelt und Infrastruktur	1'740'261.31	799'461.70	1'311'000.00	233'300.00	1'360'062.45	-9'244.00
Nettoergebnis		940'799.61		1'077'700.00		1'369'306.45

Der Aufgabenbereich 30 schliesst innerhalb des Globalbudgets ab. Der Aufgabenbereich 50 überschreitet das Globalbudget. Das ergänzte Budget wird um CHF 429'261.31 überschritten. Die Kosten für die Sanierung des Wasserschadens der Dreifachsporthalle beliefen sich auf CHF 613'173.90. Diese Kosten wurden nicht budgetiert, da der Schaden beim starken Regen vom 03.09.2024 passiert ist und die Budgetierung für das Jahr 2025 bereits abgeschlossen war. Es wird auch festgehalten, dass es für diesen Schaden Rückerstattungen gab von CHF 516'027.95 (Versicherungsleistungen). Bei der Einhaltung werden nur die Ausgaben berücksichtigt.

Teilweise konnten weitere Überschreitungen mit weniger Ausgaben innerhalb des Globalbudgets "Aufgabenbereich 50" ausgeglichen werden.

Da es sich um "gebundene" Ausgaben handelt, ist der Gemeinderat zuständig für die Bewilligung der Kreditüberschreitung gemäss § 15 FHGG. Der Gemeinderat hat der Kreditüberschreitung mit Beschluss vom 12. März 2026 zugestimmt.

Bericht und Empfehlung der externen Revisionsstelle und der Controllingkommission

Die externe Revisionsstelle Balmer Etienne AG, Luzern, hat die Rechnung geprüft und für in Ordnung befunden. Der politische Teil des Jahresberichts wurde durch die Controllingkommission beurteilt.